

5. KONFERENZ GEWERKSCHAFTLICHE ERNEUERUNG

GEMEINSAM IN DIE OFFENSIVE!

GEWERKSCHAFTSARBEIT IN ZEITEN
VON KRISE, KLIMA, INFLATION

12.-14. MAI 2023 | BOCHUM



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG**

Information und Anmeldung:
[www.rosalux.de/
streikkonferenz](http://www.rosalux.de/streikkonferenz)



In Kooperation mit



Ruhrgebiet Mitte
Köln-Leverkusen
Duisburg-Dinslaken
Remscheid-Solingen
Gelsenkirchen



Landesbezirk NRW
Mittleres Ruhrgebiet
Ruhr-West
Westfalen



Deutscher
Gewerkschaftsbund
SV Bochum



Wir im Ruhrgebiet
Landesbezirk NRW



Institut für Arbeitsmarktforschung
Essen-Aggar-Essen

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Stadtverband
Bochum



EVG
Ortsverband
Witten-Bochum

Arbeit und
Leben
BERG-MARK

Begleitet von der Gemeinsamen
Arbeitsstelle RUB/IG Metall und
dem Institut soziale Bewegungen
an der Ruhr-Universität Bochum.

PROGRAMM

Hohe Preissteigerungen, wirtschaftliche Krisen und die drohende Klimakatastrophe kündigen neue Herausforderungen für die Gewerkschaftsarbeit an. Auf unserer bundesweiten gewerkschaftsübergreifenden Konferenz wollen wir diese in den Blick nehmen und innovative Ansätze gewerkschaftlicher Praxis dagegensetzen. Von den inspirierenden Krankenhausstreiks über die Auseinandersetzungen um eine Transformation der Autoindustrie, den Kämpfen gegen Betriebsschließungen bis hin zu möglichen Kooperationen von Gewerkschafts- und Klimabewegung:

Erfahrungen mit neuen Formen der Beteiligung, effektiven Streikstrategien und Organizing-Methoden sollen ausgewertet werden, um Erfolge zu verallgemeinern und Gewerkschaftsmacht zu stärken.

Zusammen mit hunderten Aktiven aus den Gewerkschaften, mit Wissenschaftler:innen und Aktiven aus der Streiksolidarität wollen wir diskutieren, wie wir mit neuen Strategien in den kommenden Auseinandersetzungen in die Offensive gehen können.

Sei dabei, melde dich an und bring Kolleginnen und Kollegen mit!

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN FORMATEN

Im Zentrum der Konferenz stehen **Arbeitsgruppen (AG)**. Sie bieten Raum zur Diskussion unterschiedlicher Erfahrungen. **Auftaktveranstaltung, Eröffnung** und **Abschluss** finden gemeinsam im Plenum statt.

THEMENSEMINARE

In den Themenseminaren wird in kleinerer Runde ein spezielles **Thema** behandelt. Hier ist auch Raum für Vorträge, Textarbeit, Filme etc.

PRAXISSEMINARE

Die Praxisseminare dienen der Vermittlung konkreter **Methoden**. **Zum Teil ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt**. Bei Interesse frühzeitig anmelden!

BRANCHENTREFFEN UND FOREN

Branchentreffen dienen dem Austausch und der **Vernetzung** zwischen Beschäftigten einzelner Branchen. **Foren** dienen dem Austausch und der Vernetzung jenseits von Branchen.

FREITAG, 12.05.2023

10:00-14:00 BRANCHENTREFFEN UNIKLINIKEN: GEMEINSAM IN DIE TARIFRUNDE – VERNETZUNG UND AUSTAUSCH

AB 15:00 UHR ANMELDUNG

15:30–17:30 UHR THEMEN- UND PRAXISSEMINARE

PRAXISSEMINAR A: THEATER DER UNTERDRÜCKTEN – STREIK-TRAINING: HANDLUNGSFÄHIGKEIT IN DISKRIMINIERENDEN STRUKTUREN TONI GIESLER, JULE KRIESEL

PRAXISSEMINAR B: SOCIAL MEDIA: ÖFFENTLICHKEIT UND MACHTAUFBAU IN DER GEWERKSCHAFTLICHEN PRAXIS NONNI MORISSE, MIZGIN CIFTCI (Gewerkschaftssekretäre Niedersachsen)

PRAXISSEMINAR C: BARGAINING FOR THE COMMON GOOD? DAS BEISPIEL TARIFRUNDE NAHVERKEHR

PRAXISSEMINAR D: THERE IS POWER IN THE UNION – PLANSPIEL ZU GEWERKSCHAFTLICHEN MACHTRESSOURCEN. EINE IDEE FÜR DIE GEWERKSCHAFTLICHE BILDUNGSARBEIT MECHTHILD SIEGEL (IG Metall Bildungszentrum Sprockhövel), FABIAN MENNER (IG Metall Jugendbildungszentrum Schliersee)

THEMENSEMINAR I: ALS DIE BÄNDER STILLSTANDEN. DER WILDE STREIK BEI OPEL-BOCHUM IM JAHR 2004 MIT FRÜHEREN BETRIEBS-AKTIVEN

THEMENSEMINAR II: SCHWARZBUCH KRANKENHAUS – GEMEINSAM DAS SCHWEIGEN BRECHEN ANUSCHKA MUCHA (ver.di-Aktive Uniklinikum Köln), LISA SCHLAGHECK (ver.di-Aktive Uniklinik Münster), ANJA VOIGT (ver.di-Aktive Vivantes Neukölln)

THEMENSEMINAR III: DIE WAFFEN NIEDER! GEWERKSCHAFTEN IN KRIEGSZEITEN GESTERN UND HEUTE PROF. FRANK DEPPE (Marburg)

18:00–20:30 UHR AUFTAKTVERANSTALTUNG

BEGRÜSSUNG:

IRIS JOCKSCHAT (stellv. Bezirksvorsitzende ver.di Mittleres Ruhrgebiet)
MARC SCHNEIDER (Mitglied der Geschäftsführung/Kassierer IG Metall Ruhrgebiet Mitte)

GRUSSWORT: DR. CHRISTINA REINHARDT (Kanzlerin der Ruhr-Universität Bochum RUB)

TRANSFORMATION UND VERKEHRSWENDE SOLIDARISCH GESTALTEN

EINLEITUNG: PROF. KLAUS DÖRRE (Universität Jena)

PODIUM:

MODERATION: INES WALLRODT (Tageszeitung nd)

CHRISTINE BEHLE (stellv. Vorsitzende ver.di), PAUL HECKER (Mitglied der Geschäftsführung/Kassierer IG Metall Köln-Leverkusen), FELICITAS HEINISCH (Fridays for Future, justice is global), JANINE WISSLER (Partei-vorsitzende DIE LINKE)

SAMSTAG, 13.05.2023

AB 09:00 UHR ANMELDUNG

10:00–12:00 UHR ERÖFFNUNG

BEGRÜSSUNG:

STEFAN MARX (Regionsgeschäftsführer DGB Ruhr-Mark)

MOHAMED BOUDIH (Landesbezirksvorsitzender NGG NRW)

GRUSSWORT: HEINZ BIERBAUM (Vorsitzender Rosa-Luxemburg-Stiftung)

EINLEITUNG: 10 JAHRE KONFERENZEN GEWERKSCHAFTLICHE ERNEUERUNG FANNY ZEISE (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

INPUT: ELF WOCHEN STREIK DER UNIKLINIKEN NRW – DER LANGE WEG ZUR ENTLASTUNG ANUSCHKA MUCHA (ver.di-Aktive Uniklinikum Köln)

INPUT: GEWERKSCHAFTSPOLITIK IN DER POLY-KRISE DES KAPITALISMUS. STAND, KONFLIKTE, PERSPEKTIVEN HANS-JÜRGEN URBAN (geschäftsführendes Vorstandsmitglied IG Metall)

12:00–13:30 UHR MITTAGESSEN IN DER MENSA

13.30–16:00 UHR ARBEITSGRUPPEN

AG 1: EINLULLEN, UMARMEN UND WEGMOBBEN. ERFAHRUNGEN UND STRATEGIEN IM UMGANG MIT UNION-BUSTING

MODERATION: MELANIE MAIER (DGB Ruhr-Mark)

- SERDAL SARDAS (Vorsitzender BR): Gewerkschaftliche Organisierung und Betriebsratsarbeit im Amazon-Verteilzentrum Wunstorf.
- LOLA KEMPF (Initiatorin Wahlvorstand BR Hello Fresh Berlin): Obstkorb, Kicker und Bier mit dem Chef – Betriebsratsgründung als Zerstörung des Mythos von der heilen Tech-Welt.
- RAPHAEL REINSTEIN-WAGNER (Vorsitzender BR, stellv. Vertrauenskörperleiter): Erfolgreiche Betriebsratsgründung bei Wikus in Spangenberg nach über 60 Jahren ohne Mitbestimmung. Trotz aller Widerstände zum Erfolg.
- MORITZ LANGE (FB Kampagnen und Erschließung IG Metall Vorstandsverwaltung): Einbinden statt Wegmobben – Neue «sanfte» Strategien der Union-Buster.

AG 2: ZWISCHEN ABWEHREN UND GESTALTEN – GEWERKSCHAFTEN IN DER AUSEINANDERSETZUNG UM DIE DIGITALISIERUNG DER ARBEITSWELT

MODERATION: JASMIN MASCHKE (IG Metall Bildungszentrum Sprockhövel)

- MORITZ NIEHAUS (Ressort Zukunft der Arbeit, IG Metall Vorstandsverwaltung): Digitalisierung gestalten? Herangehensweisen aus der IG Metall.
- STEPHAN GASTMEIER (ver.di Fachgruppe Luftverkehr und Maritime Wirtschaft Hamburg): Veränderung der Arbeit im Hamburger Hafen. Digitalisierung und unsere Antworten.
- XENIA EPP (BR, ver.di Bundestarifkommission H&M): Der Digitalisierungstarifvertrag bei H&M: Beschränkung der unternehmerischen Freiheit im Transformationsprozess.

AG 3: TRANSNATIONALE ORGANISIERUNG ENTLANG GLOBALER WERTSCHÖPFUNGSKETTEN – PERSPEKTIVEN FÜR DIE INTERNATIONALE GEWERKSCHAFTSARBEIT

MODERATION: BORIS KANZLEITER (Leiter Auslandsbereich Rosa-Luxemburg-Stiftung)

- LENA SANIYE GÜNGÖR (stellv. Vorsitzende Rosa-Luxemburg-Stiftung)/JAN LEIDECKER (Rosa-Luxemburg-Stiftung Büro Genf): Auseinandersetzungen um das EU- Lieferkettengesetz und das UN-Abkommen zu Wirtschaft und Menschenrechten.
- CLAUDIA RAHMAN (Leiterin Ressort Globalisierungspolitik IG Metall Vorstandsverwaltung): Aufbau gewerkschaftlicher Machtressourcen entlang der Wertschöpfungskette. Das Tunesien-Projekt der IG Metall.
- RAINER REISING (ver.di-Vertrauensmann Amazon Achim, Amazon Workers International): Aufbau einer internationalen Vernetzung von Betriebsaktivisten.

AG 4: ABSEITS DES FOSSILEN PFADES – SOZIAL-ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATIONSKONFLIKTE

MODERATION: ULRIKE EIFLER (DGB-Projekt Revierwende, Bedburg)

- LAURA MESCHÉDE (Initiative Klimaschutz und Klassenkampf): Klimakrise und der Kampf um Konversion – Kampagne für den Erhalt des Bosch-Werkes Berg am Laim, München.
- STEFFEN LEHNDORFF (Institut Arbeit und Qualifikation Universität Duisburg-Essen): Gewerkschaften als Treiber der Transformation.

AG 5: MACHTAUFBAU DURCH BETEILIGUNG? ERFAHRUNGEN MIT PARTIZIPATIVEN TARIFVERHANDLUNGEN

MODERATION: JAN LATZA (Mitarbeiter MdB Ates Gürpınar, Sprecher für Krankenhauspolitik, Fraktion DIE LINKE)

- DANA LÜTZKENDORF (ver.di FB C Berlin, langjährige ver.di-Aktive Charité): Streikstrategie und Beteiligung in der Berliner Krankenhausbewegung 2011 bis heute.
- PAULA SCHENKENBERGER (ver.di-Aktive Vivantes, Bundestarifkommission öD): Beteiligung und Mitsprache in großen Tarifrunden.
- LISA SCHLAGHECK (ver.di-Aktive Uniklinik Münster): Vom betrieblichen Leuchtturm zur Fläche – Erfahrungen mit Beteiligung in der Krankenhausbewegung NRW.

AG 6: TARIFRUNDEN IN ZEITEN VON INFLATION, SOZIALEM PROTEST UND KONZERTIERTER AKTION

MODERATION: NN

- THORSTEN SCHULTEN (WSI in der Hans-Böckler-Stiftung): Tarifpolitik unter den Bedingungen hoher Inflationsraten – Ein aktueller Überblick.
- MARC SCHNEIDER (Mitglied der Geschäftsführung/Kassierer IG Metall Ruhrgebiet Mitte): Solidarität gewinnt – Tarifpolitik in schwierigen Zeiten. Ein Rückblick auf die Tarifrunden in der Eisen- und Stahl- sowie der Metall- und Elektroindustrie.
- JANA KAMISCHKE (ver.di Vertrauensfrau, stellv. Vorsitzende BR Hamburger Hafen und Logistik): Wir sind der Hafen! Rückblick auf die Tarifrunde Seehäfen 2022.
- BERND DREISBUSCH (Geschäftsführer ver.di Mittleres Ruhrgebiet): Die Tarifrunde im öffentlichen Dienst 2023: Erfahrungen, Ergebnisse, Einordnung.

AG 7: INNOVATIV IN DIE OFFENSIVE: NEUE STREIK- UND AKTIONSFORMEN

MODERATION: NN

- DANIEL BREMM (IG Metall Darmstadt)/YILMAZ EFE (Betriebsrat Continental Babenhausen): Die Auseinandersetzung um einen Zukunftstarifvertrag bei Continental in Babenhausen.
- CARLOS SEEFELD (Vertrauensmann Berliner Stadtreinigung): Arbeitsstreiks im öffentlichen Dienst: Chance für kreative Aktionen und Machtaufbau im Betrieb.
- NN (ver.di-AktiveR Handel oder ver.di FB D): Erfahrungen aus der Tarifrunde Handel.

AG 8: GLEICHE ARBEIT – GLEICHES GELD! AUFSTAND DER TÖCHTER

MODERATION: NN

- STEPHANIE MITBAUER (Tarifkommission KSG): Tariffucht wegputzen! Beschäftigte der Servicetochter des Göttinger Uniklinikums im Streik für Gleichbehandlung.

AG 9: DIE ARBEITSMARKTSITUATION NUTZEN! OFFENSIVE AUS-EINANDERSETZUNGEN UND MACHTAUFBAU IM BETRIEB

MODERATION: NN

- ÖZAY TARIM (ver.di FB B NRW): Macht in der Luftsicherheit nutzen – 65 Prozent mehr Lohn in zehn Jahren.
- ZEYNEP BICICI (Abteilungsleiterin Dienstleistungen beim Bundesvorstand IG BAU): Wir schwitzen nicht für Mindestlohn! Organizing und Aufbau von Aktiven- und Betriebsstrukturen in der Lohntarifrunde Gebäudereinigung.
- IGOR MIHAJLOVSKI (Vorsitzender BR Prosegur Düsseldorf): Tarifaueinandersetzung in der Geld- und Wertdienstbranche: Anspracheoffensive, Stärketests, Konfliktorientierung.

AG 10: ÖFFENTLICHEN DRUCK AUFBAUEN: POLITISCHE KAMPAGNENFÜHRUNG IN ARBEITSKONFLIKTEN

MODERATION: DANIEL WEIDMANN (Fachanwalt für Arbeitsrecht Berlin)

- PAULA KLAAN (ver.di-Aktive Uniklinik Münster)/PAUL HEINZEL (Organizi.ng): Entlastung im Krankenhaus! Politische Druckkampagne im Wahlkampf.

- MARVIN HOPP (TVStud GEW/ver.di): Quick and dirty: Der Arbeitskampf der studentischen Beschäftigten an den Hamburger Hochschulen.
- BOLEE KIM (ver.di-Betriebsgruppensprecherin Ludwig van Beethoven Musikschule Bonn): Kampf der Bonner Honorarkräfte für gleiche Bezahlung und Festanstellungen.

AG 11: FEMINISTISCH IN DIE OFFENSIVE?! BETRIEBSARBEIT UND FRAUEN*STREIK

MODERATION: KATHARINA SCHWABEDISSEN (Gewerkschaftssekretärin ver.di FB C)

- ISABEL SCHÜRMEYER (ver.di Betriebsgruppe Stuttgarter Jugendhausgesellschaft): Wenn wir streiken steht die Welt still! Gemeinsam für eine Aufwertung des Sozial- und Erziehungsdienstes.
- HENRIKE SCHELLONG (Solibündnis Care-Arbeit Kassel): Feministisch streiken – Solidarität für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst Kassel.

AG 12: ERNEUERUNG DURCH WILDE STREIKS? VOR 50 JAHREN: ARBEITSKÄMPFE BEI FORD, HELLA UND PIERBURG

MODERATION: NURIA CAFARO (Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW)

- NIHAT ÖZTÜRK (ehem. Bevollmächtigter IG Metall Düsseldorf-Neuss): Die migrantischen Streiks und ihre Auswirkungen auf die Gewerkschafts- und Migrationspolitik der IG Metall.
- NN (Zeitzeuge Ford-Streik Köln, 1973)
- IRINA VAVITSA (Zeitzeugin Streik Hella-Werke Lippstadt): Aufbruch der Frauen – Streik für gleichen Lohn für gleiche Arbeit.

AG 13: NETZWERK DER ARBEITS- UND GEWERKSCHAFTSFORSCHUNG AN DEN UNIVERSITÄTEN DER RUHR: BOCHUM, DORTMUND, DUISBURG/ESSEN

MODERATION: PROF. DR. MANFRED WANNÖFFEL (Geschäftsführer Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IG Metall)

- DR. PETER ITTERMANN (wiss. Mitarbeiter sfs, TU Dortmund): Entwicklungen in der industriellen Einfacharbeit.
- PROF. DR. THOMAS HAIPETER (IAQ/Universität Duisburg-Essen, Leiter Forschungsabteilung Arbeitszeit und Arbeitsorganisation): Mitbestimmung: Herausforderungen und Zukunftstrends.
- DR. CLAUDIA NIEWERTH (wiss. Mitarbeiterin Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IG Metall): Doppelte Transformation der Betriebsratsarbeit.
- PROF. DR. STEFAN BERGER (Direktor Institut für soziale Bewegungen RUB)/DR. WOLFGANG JÄGER (Research Fellow Institut für soziale Bewegungen RUB): Erinnerungskulturen der sozialen Demokratie.
- PROF. DR. MANFRED WANNÖFFEL (Geschäftsführer Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IG Metall): Welche Qualifikationen und Kompetenzen benötigen Betriebsrät:innen?

Die Arbeitsgruppe wird veranstaltet von der Gemeinsamen Arbeitsstelle RUB/IG Metall und dem Institut für soziale Bewegungen der RUB.

FORTSETZUNG SAMSTAG

16:00–17:00 UHR KAFFEPAUSE

**17:00–19:00 UHR BRANCHENTREFFEN/FOREN/THEMEN-
UND PRAXISSEMINARE**

BRANCHENTREFFEN AMAZON · EINZELHANDEL · EVG/EISEN-
BAHN · GESUNDHEITSARBEITER:INNEN · GEW · TVSTUD/MITTEL-
BAUINITIATIVEN · IG BAU · IG METALL · NGG · POST · SOZIAL-
UND ERZIEHUNGSDIENST **UND WEITERE BEI INTERESSE ...**

FOREN

JUGENDARBEIT IN GEWERKSCHAFT UND BETRIEB

**TARIFRUNDE NAHVERKEHR FÜR GEWERKSCHAFTS- UND KLIMA-
AKTIVE**

**PRAXISSEMINAR E: STAMMTISCHKÄMPFER:INNEN – ARGU-
MENTATIONSTRAINING GEGEN ALLTAGSRASSISMUS** Claudia Butta
(Initiative Aufstehen gegen Rassismus)

**THEMENSEMINAR IV: AUS DER GESCHICHTE LERNEN: DIE GRO-
SSEN STREIKS IM ÖFFENTLICHEN DIENST**

Im Jahr 1974 standen – vor dem Hintergrund einer Inflation mit stark steigen-
den Preisen - kurzzeitig alle Räder im öffentlichen Dienst still. Es dauerte fast
20 Jahre bis 1992 wieder eine ähnliche Stimmung zu Massenstreiks führte.
Wir diskutieren über Parallelen und Schlussfolgerungen für die aktuellen Aus-
einandersetzungen.

MODERATION: DR. HARTMUT SIMON (Leiter Abt. Information u. Dokumenta-
tion ver.di Bundesverwaltung)

- GÜNTHER DICKHAUSEN (1974 Gewerkschaftssekretär ÖTV)
- HELGA BLEKER (1992 Reinigungskraft, später Vorsitzende Bundesarbeiter-
ausschuss)/HENNI WARDER (1992 Bezirk NRW2, Streikleitung ÖD)
- BÄRBEL SUMAGANG (2023 ver.di Mittleres Ruhrgebiet)

19:00–20:30 UHR ABENDESSEN IN DER MENSA

AB 20:30 UHR KONFERENZ-PARTY ROTUNDE (Konrad-Adenau-
er-Platz 3, Bochum)

SONNTAG, 14.05.2023

09:30–12:00 UHR ARBEITSGRUPPEN

AG 14: WIR VERÄNDERN GEWERKSCHAFT! AKTUELLE ERFAHRUNGEN MIT MIGRANTISCHER ORGANISIERUNG

MODERATION: MIZGIN CIFTCI (Gewerkschaftssekretär Hannover)

- ANNA A. SZOT (Branchenkoordinatorin Fleischindustrie, Beraterin Faire Mobilität): Ansprache und Beratung migrantischer Beschäftigter in der Fleischindustrie Ostwestfalen.

AG 15: AUSEINANDERSETZUNGEN UM STRUKTURWANDEL UND VERGESELLSCHAFTUNG

MODERATION: ULRIKE EIFLER (DGB-Projekt Revierwende, Bedburg)

- THEO STEEGMANN (ehem. 2. Vorsitzender BR Hüttenwerke Rheinhausen-Duisburg): Der große Kampf für den Erhalt des Stahlwerkes Rheinhausen.
- TEKIN NASIKKOL (Vorsitzender GBR thyssenkrupp Steel Europe AG): Zur Auseinandersetzung um grünen Stahl.

AG 16: GEMEINSAM AUS DER DEFENSIVE – KÄMPFE GEGEN BETRIEBSSCHLIESSUNGEN UND VERLAGERUNGEN

MODERATION: NN

- SIMONE KRÄMER (Vorsitzende BR Musashi Bad Sobernheim)/UWE ZABEL (IG Metall Bezirksleitung Mitte): Zukunft durch Widerstand – Pforzheim, Transformation was tun? Arbeitskampf für einen Zukunfts- und Sozialtarifvertrag bei Musashi Europe.
- SINAN ALAKUS/ALI CANKAYA (IG Metall-Aktive Borbet Solingen, Mahnwachen- und Protestkomitee)/MARKO RÖHRIG (Geschäftsführer/Kassierer IG Metall Remscheid-Solingen): Werksschließung Borbet Solingen: Insolvenz in Eigenverwaltung – Den Bock zum Gärtner gemacht?!
- CHRISTIAN SCHIPNIEWSKI (Vorsitzender BR Binding und Vorsitzender GBR Radeberger Gruppe): Frankfurt steht auf! Der Kampf gegen die Schließung der Binding-Brauerei.

AG 17: OSTDEUTSCHLAND IM AUFBRUCH? MACHTAUFBAU UND ANGLEICHUNGSKÄMPFE

MODERATION: MAXIMILIAN STRÖTZEL (Referent Energie und Klimapolitik IG Metall Vorstandsverwaltung)

- DUNCAN OPITZ (IG Metall): Organizing in Ostdeutschland: Kampf um erstmalige Tarifbindung.
- ANKE KÜHNE (Vorsitzende BR Teigwaren Riesa): Der lange Kampf für gleichen Lohn.

AG 18: GEWERKSCHAFT AKTIV GESTALTEN: ERFAHRUNGEN MIT BETEILIGUNG, VERNETZUNG, AKTIVENKREISEN

MODERATION: SABRINA KIWIT (ver.di FB C Westfalen)

- NN (AG Arbeitskämpfer:innen ver.di Westfalen): Gegenseitige Unterstützung in gewerkschaftlichen Auseinandersetzungen.
- NN (Berlin Tech Workers Coalition): Arbeiter:innen-Selbstorganisation in der Tech-Branche.

AG 19: DIE GROSSEN TARIFRUNDEN: ZWISCHEN ALTEN ROUTINEN UND NEUEN AUFBRÜCHEN

MODERATION: KAREN BALKE (Kontaktstelle Gewerkschaften, Fraktion DIE LINKE im Bundestag)

- NICOLE DRÜCKER (ver.di Vertrauensfrau FHH) / Max Stempel (ver.di FB B Hamburg): Stärke aufbauen und Anliegen durchsetzen im öffentlichen Dienst der Länder. Aktiv für die Hamburg-Zulage, die Gleichbehandlung von Hausmeister:innen und die Tarifierung von studentischen Beschäftigten.
- ISABELL SENFF (BR Deutsche Post, NL Betrieb Leipzig): 15 Prozent mehr angesichts von Rekordgewinnen und Preissteigerungen. Die Tarifrunde bei der Deutschen Post.
- ANDREAS MÜLLER (Tarifsekretär EVG)/ANNA SCHULTZ (Betreuungssekretärin EVG): Eine hitzige Tarifrunde: Gemeinsam Durchsetzungskraft im Bahnverkehr stärken!

AG 20: WORLD CAFÉ: STÄRKETESTS, FOTOAKTIONEN, AKTIVIERENDE BEFRAGUNGEN, ... – AKTIONSIDEEN FÜR DIE GEWERKSCHAFTSARBEIT

MODERATION: MECHTHILD SIEGEL (IG Metall Bildungszentrum Sprockhövel)

- JAN TACKE (IG Metall Ruhrgebiet Mitte)
- JULIAN EHRET (Organizer ver.di Westfalen)

AG 21: PRAXISTEST ORGANIZING: EINE ZWISCHENBILANZ GEWERKSCHAFTLICHER ANSÄTZE

MODERATION: VIOLETTA BOCK (Organisieren, Kämpfen, Gewinnen)

- ANNIKA HOMBÜCHER (Organizi.ng): Organizing in der Entlastungstarifrunde an den Unikliniken in NRW.
- JEFFREY RAFFO (Leiter Projekt Werkstatt Erschließung ver.di NRW): Organizing? Selbstverständlich! Erschließung wird zur Regelarbeit bei ver.di – Das Beispiel der Musikschulen in NRW.
- PANTEA BASHI (Gemeinsames Erschließungsprojekt IG Metall NRW): Erschließung und Organizing im Mix am Beispiel VW Infotainment.

AG 22: FIGHT FOR 15! GEMEINSAM HÖHERE LÖHNE DURCHSETZEN

MODERATION: JOHANNES SPECHT (Leiter Abteilung Tarifpolitik NGG)

- NICOLAS ALLEN (SEIU-Dienstleistungsgewerkschaft, USA)/NN (Gewerkschaftsaktive Systemgastronomie, USA): Die US-Kampagne für einen Mindestlohn von 15 Dollar.
- NN (NGG-Aktive Systemgastronomie): Perspektiven auf die kommende Tarifrunde bei McDonalds, Starbucks und Co.
- NN (NGG-Aktive Lieferando): Löhne Rauf! Der Kampf für den ersten Tarifvertrag der Rider.

AG 23: MEHR VON UNS IST BESSER FÜR ALLE! BÜNDNISERFAHRUNGEN IN ENTLASTUNGSAUSEINANDERSSETZUNGEN

MODERATION: RIKA MÜLLER-VAHL (Klimaaktivistin)

- TOM ERDMANN (Vorsitzender GEW Berlin): Streiks für kleine Klassen in Berlin.
- TJARK SAUER (ver.di FB B NRW): Entlastung im Sozial- und Erziehungsdienst – Ansätze, Schwierigkeiten, Bündnispolitik.

- ANJA VOIGT (BR Vivantes Neukölln, Bündnis Gesundheit statt Profite): Zur Rolle gesellschaftlicher Bündnisse in der Berliner Krankenhausbewegung.
- NN (BR/VL, Verkehrsbetriebe NRW, angefragt): Gemeinsame Aktionen mit der Klimabewegung in der Tarifrunde Nahverkehr.

AG 24: SOLIDARISCHE ANTWORTEN AUF INFLATION, KRIEG UND KLIMAKRISE – RECHTSPOPULISMUS IM BETRIEB DEN BODEN ENTZIEHEN

MODERATION: TIM ACKERMANN (Bildungsreferent)

- LISA KOISCHWITZ (VK-Leiterin Volkswagen Sachsen GmbH): Angriffen von rechten Listen bei der Betriebsratswahl offensiv begegnen.
- STEPHAN KLENZMANN (BR SMS group GmbH, Respekt!-Initiative IG Metall): Mit klarer Kante rechte Bestrebungen im Keim ersticken: Von strukturierter Bildungs- und Präventionsarbeit bis hin zu Meldesystemen.
- PETER TRUBE (ehem. BR & VKL thyssenkrupp Steel Europe Duisburg-Hamborn): Gemeinsam und Solidarisch – Das Miteinander der Belegschaft fördern – Interkulturelle Arbeit im Betrieb.

AG 25: DURCH BETRIEBSARBEIT DIE WELT VERÄNDERN?! BETRIEBSGRUPPEN DAMALS UND HEUTE

MODERATION: DANIEL BEHRUZI (TU Darmstadt)

- TOM ADLER (ehem. BR Daimler-Untertürkheim): Linke Betriebsgruppen im Auto-Großbetrieb und Politisierung betrieblicher Konflikte.
- TORSTEN BEWERNITZ (Vertretungsprofessur Hochschule Darmstadt; Redakteur bei express, Zeitung für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit): Träge Betriebsamkeit. Betriebsaktivismus heute zwischen Autonomie und Prekarität.
- DAVID WETZEL (ver.di Betriebsgruppe Charité): Betriebsgruppenarbeit von links im Krankenhaus: Die Aktiven der Entlastungskampagne auf dem Weg zu nachhaltigen Betriebsstrukturen.
- NINA SCHOLZ (Journalistin und Autorin): Nicht nur ein zahnloser Tiger – Neue Betriebsräte und Tech-Konzerne.

12:00–12:30 UHR AUSGABE LUNCH-PAKETE

12:30–14:00 UHR ABSCHLUSS

MODERATION: ANN-KATHRIN HOFFMANN (Studierendensprecherin GEW NRW/Bund)

INPUT: GEWERKSCHAFTEN IM WANDEL DER ZEIT – BETEILIGUNGSORIENTIERTE PERSPEKTIVEN DER GEWERKSCHAFTSARBEIT GABRIELE SCHMIDT (Landesleiterin ver.di NRW)

INPUT: STREIKWELLE IN GROSSBRITANNIEN: KÄMPFE UNTER BEDINGUNGEN VON INFLATION UND ANGRIFFEN AUF DAS STREIKRECHT MICK LYNCH (Vorsitzender RMT, Bahngewerkschaft in Großbritannien, angefragt)

VERABSCHIEDUNG

INFORMATION

Um eine **Anmeldung** wird dringend gebeten!
Es hilft uns sehr bei der organisatorischen Vorbereitung.
Anmeldung online unter www.rosalux.de/streikkonferenz

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird kein Eintritt erhoben.

Reise- und Übernachtungskosten sowie Verpflegung werden nicht übernommen. Auf dem Konferenzgelände wird eine kostenpflichtige aber sozial gestaffelte Verpflegung angeboten. Frühzeitiges Buchen von Übernachtungsmöglichkeiten wird empfohlen. Wir bemühen uns um den Aufbau einer solidarischen **Bettenbörse**. Falls ihr eine private Unterkunft benötigt oder einen privaten Schlafplatz in Bochum anbieten könnt, schreibt uns unter bettenboerse.rls-streikkonferenz@gmx.de.

Informationen zur Anreise findet ihr auf www.rosalux.de/streikkonferenz.

Wir bieten **Kinderbetreuung** an. Bitte gebt die dafür nötigen Informationen bei der Online-Anmeldung unter «Bemerkung» an.

Wir freuen uns wenn ihr Kolleginnen und Kollegen zur Konferenz einladen wollt und schicken euch gerne Flyer und Plakate zur Bewerbung zu. Bitte meldet euch dazu mit der Anzahl und eurer Postadresse unter streikkonferenz@rosalux.org bei uns.

Diese Veranstaltung ist als Bildungsurlaub in NRW und Hessen wahrnehmbar, Anträge in weiteren Bundesländern werden bei Bedarf gestellt. Infos dazu unter www.rosalux.de/streikkonferenz. Gib bei deiner Online-Anmeldung unter «Bemerkung» an, wenn du Bildungsfreistellungs-Formulare benötigst.

Wir posten aktuelle Informationen auch über **social media**. Ihr findet uns auf facebook und telegram. #5KGE

Aktualisierungen am Programm und alle weiteren Infos:
WWW.ROSALUX.DE/STREIKKONFERENZ

Kontakt: Fanni Stolz · Straße der Pariser Kommune 8A · 10243 Berlin
fanni.stolz@rosalux.de · Tel: 030 443 10-116

KONFERENZ: GEMEINSAM IN DIE OFFENSIVE
12.-14. MAI 2023 · RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
AUDIMAX/HÖRSAALZENTRUM OST · UNIVERSITÄTSSTRASSE 150 · 44801 BOCHUM

Medienpartner

Frankfurter Rundschau

taz

nd SOZIALISTISCHE
TAGESZEITUNG

die TAGESZEITUNG
junge Welt

Sozialismus.de
Monatlich gedruckt | täglich im Netz

express
Zeitung für unabhängige
Berichte und Kommentare

LUXEMBURG
GESELLSCHAFTSANALYSE UND LINKE PRAXIS